Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 3 — Mittwoch, 19. März 2014

Einladung

zur Ausstellung „Objektkästen“
22.03. - 04.05.2014

12. Klassen der Beruflichen Oberschule (BOS) informierten sich im Rathaus

Im Rahmen des Sozialkundeunterrichts besuchten die beiden 12. Klassen des Wirtschaftszweigs der BOS das Rathaus der Stadt Marktheidenfeld, wo Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder den 29 Schülern einen Gesamtüberblick über die Aufgaben einer Kommune und eines Landkreises, über die Stadt Marktheidenfeld und über die zahlreichen freiwilligen Leistungen, die die Stadt für ihre Bürger erbringt, gab. Die Schüler erfuhren anschließend alles Wichtige zu den bevorstehenden Kommunalwahlen, bei denen die meisten von ihnen erstmals wählen dürfen: Wie die Stimmzettel aussehen, welche gültigen Möglichkeiten, diese Stimmzettel auszufüllen, es gibt, wie die Stimmen nach der Wahl ausgezählt werden.

Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder appellierte an die Schüler, ihr Wahlrecht auch anzunehmen und am kommenden Sonntag wählen zu gehen. „Jeder, der nicht wählen geht, vergibt sein Recht auf Mitwirkung“, gab Schmidt-Neder den Jungwählern mit auf den Weg. Sie riet den Schülern, sich über die zur Wahl stehenden Parteien und Kandidaten zu informieren und sich die Wahlprogramme anzuschauen, um herauszufinden, welche Gruppierung oder welcher Kandidat die eigenen Interessen am ehesten vertrete.

Auch darauf, dass die Wahlen nicht die einzige Möglichkeit der Bürger ist, sich an der Entwicklung einer Gemeinde zu beteiligen und aktiv daran mitzuwirken, verwies die Bürgermeisterin. Etwa über die verschiedenen Projektgruppen sei allen Bürgern eine Mitgestaltung in ihrer Stadt oder Gemeinde möglich.

Sehr interessiert verfolgten die Schüler auch die Demonstration des Auszählvorgangs der Stimmen bei der Stadtratswahl: Die städtische Angestellte Beatrix Kamitz zeigte den Schülern, wie von den Wahlhelfern mit Hilfe eines Barcode-Stifts die Stimmen für jeden Kandidaten direkt in den Computer eingelesen werden. Dann durften sie selbst einmal den Stift ausprobieren. Die Klassen 12 a und b wurden bei dem Unterrichtsgang von den Sozialkundelehrern Johanna Gregor und Thomas Rauner begleitet.

Text und Fotos:
Monika Schmidmeier

Ausstellung „Objektkästen“: ein Gemeinschaftsprojekt der St. Nikolaus-Schule der Lebenshilfe und der Münchner Künstlergruppe „Atelier Gruppe 27“

Mosaiksteine aus dem Leben

Eine etwas andere Ausstellung ist im Franck-Haus ab dem 22. März zu sehen: Neun Schüler der Hauptschulklasse M4 der St. Nikolaus-Schule der Lebenshilfe Marktheidenfeld unter der Leitung ihrer Lehrerin Barbara Heunisch haben zusammen mit der Künstlergruppe „Atelier Gruppe 27“ ein gemeinsames Kunstprojekt erarbeitet, das sie nun der Öffentlichkeit vorstellen. Zum Thema „Mosaik“ haben die Schüler und die Künstler ganz unterschiedliche Objektkästen gestaltet, die im Rahmen der Ausstellung gezeigt werden.

Die Schüler der M4 haben dabei zum Teil ihre ganz persönlichen Dinge in die Objektkästen eingebracht, mit großem Ideenreichtum wurden sehr unterschiedliche, auch sehr bunte Kästen gestaltet: „Zeige ein Mosaiksteinchen aus deinem Leben“ hatte Klassenleiterin Barbara Heunisch den Schülern als Thema gestellt. Im Laufe der Monate Februar und März entstanden im Kunstunterricht fantasievolle Werke, bei Besuchen in der Schule konnten sich auch Mitglieder der Künstlergruppe bereits von der Kreativität der Schüler überzeugen. Juditha Grundhoff, Roswitha Spohd und Ingrid Wuttke, die am 5. Februar in der St. Nikolaus-Schule zu Gast waren und die Schüler bei ihrer gestalterischen Tätigkeit mit Material und Ratschlägen unterstützten, zeigten sich begeistert von den bisherigen Ergebnissen und dem Ideenreichtum der Schüler, die sehr selbstständig Material und Farben wählten und alles nach eigenen Vorstellungen gestalteten. Alle drei Künstlerinnen haben selbst für die Ausstellung eigene Objektkästen geschaffen.

Die aus Marktheidenfeld stammende Juditha Grundhoff erklärte, wie es zu dem gemeinsamen Kunstprojekt gekommen ist. Ihr sei die Idee auf einer Benefizgala der Lebenshilfe gekommen, als die diversen Projekte der Schule vorgestellt wurden. Da sei ihr aufgefallen, dass aus dem Bereich der Kunst gar keine Projekte dabei gewesen seien. „Da dachte ich mir, dass man da doch einmal etwas machen könnte. Ich habe die Idee meinen ehemaligen Künstlerkollegen vorgetragen, und sie waren auch gleich davon begeistert“, erzählte Grundhoff, die selbst bis vor einigen Jahren bei München lebte und der Künstlergruppe angehörte.

Von den Ergebnissen kann sich jeder selbst ab dem 22. März überzeugen. Zur Ausstellungseröffnung am 21.3.2014, 19 Uhr, werden alle Künstler der Gruppe in Marktheidenfeld anwesend sein.

Text und Bilder: Monika Schmidmeier

Ausstellung „Malerei“ der beiden Kunstpreisträger 2012 Edwin Kaiser und Andi Schmitt im Franck-Haus

Einwortgedichte und verzweifelte Schreibildnisse von Edwin Kaiser - Landschaftsmalerei in Variationen von Andi Schmitt

Andi Schmitt (links) mit Künstlerkollege Edwin Kaiser (Mitte) und 2. Bürgermeister Manfred Stamm vor zwei Landschaftsbildern Schmitts.

Die so unterschiedlichen Künstler Edwin Kaiser (links) und Andi Schmitt in ihrer gemeinsamen Ausstellung „Malerei“ vor einem Bild aus der Serie „Einwortgedicht“ von Kaiser.

Alle Fotos: Monika Schmidmeier

Beim Kunstpreis der Stadt Marktheidenfeld 2012, der unter das Thema „Wechselbad“ gestellt worden war, siegten zwei Künstler aus Würzburg und Umgebung, die aber außer der Nähe des Wohnortes nicht viel gemeinsam haben: Edwin Kaiser überzeugte die Jury mit einem Gemälde aus dem Zyklus „Einwortgedicht“ mit dem Titel „Tja“, Andi Schmitt aus Randersacker gewann die Gunst des Publikums mit einer romantischen Landschaft, die er mit „Zwielicht“ überschrieb.

Jetzt sind noch bis zum 21. April Werke der beiden Künstler in einer gemeinsamen Ausstellung im Franck-Haus zu sehen.

So unterschiedlich wie die Kunst der beiden Preisträger, so verschieden war ihre Einführung in die eigenen Werke bei der Vernissage am Freitagabend, 7. März. Während Publikumspreisträger Andi Schmitt ausführlich und anschaulich seine Landschaftsmalerei beschrieb, die zumeist Variationen eines ähnlichen Motivs darstellen, und auch anschließend sich noch gerne mit den Besuchern über seine Kunst unterhielt, wählte Edwin Kaiser den Weg der Provokation für seine Performance. Zunächst sprach der Jurypreisträger gar nicht, sondern stand nur mit einer Hasenmaske bei einem seiner Werke.

Als er diese ablegte, war es lediglich dazu, um sich als „König der Spielverderber“ zu präsentieren, das Gesicht mit einer Strumpfmaske verfremdet. „Es liegt mir an eurer Enttäuschung“, erklärte er dem leicht irritierten Publikum, er mache grundsätzlich nicht das, was man von ihm erwarte, so Kaiser. Anschließend stellte sich Kaiser als Vorsitzender des „Vereins der Überflüssigen und Überdrüssigen“ (VdÜuÜ) vor, zu dem aber noch mehrere andere Vorsitzende gehören, wie etwa ein Vegetarier, Name unwichtig. Über sich selbst sprach Kaiser in der dritten Person, spielte mit seinem Ruf „manisch depressiv“ zu sein, einer, der an dieser Welt verzweifeln möchte. Was sein Publikum von seinen Werken hält, scheint ihm unwichtig, Kaiser lud jedenfalls die Besucher ein, „sich über seine Kunst zu ärgern oder sich daran zu freuen“.

Von Kaiser sind verschiedene Werke aus seinem Zyklus „Einwortgedichte“ zu sehen mit Titeln wie „genug“ oder „Scheissspiel“ sowie besonders eindrucksvoll eine Serie an (Selbst-) Bildnissen eines Schreienden.

Ganz anders Andi Schmitt, der nach den Grußworten durch zweiten Bürgermeister Manfred Stamm anschaulich in seine Kunst einführte, erklärte, warum er diese Leidenschaft für die Landschaft habe und im Grunde genommen immer ein ähnliches Motiv - stets mit einem Horizont - auf die Leinwand bringt. Gerade in dieser Einfachheit und Reduziertheit einer Landschaft, die in unendlich vielen Variationen gezeigt werden kann, liege für ihn der Reiz, so Schmitt. Häufig stellten die Bilder Situationen mit ungewissem Ausgang dar, wie sein Siegerbild von 2012, das er mit „Zwielicht“ überschrieben hat. Der Betrachter fragt sich: Ist ein Sonnenaufgang zu sehen, oder handelt es sich um einen Sonnenuntergang?

Andere Werke zeigen dunkel sich auftürmende Wolken, und der Betrachter kann sich fragen: Kommt ein Unwetter oder geht es nochmal vorbei? Gerade dieses Zwielicht ist für Schmitt zugleich Symbol für unsere heutige Zeit, in der in vielfacher Hinsicht Ungewissheit bestehe, was die Zukunft bringe, oder auch Symbol für das Leben eines jeden Menschen, der auch nie sagen könne, wie es für ihn weiter geht. Natürlich spiegelten die einzelnen Landschaften auch eigene Stimmungen des Künstlers wider, so Schmitt. Das einfache, reduzierte immer wiederkehrende Motiv des Horizonts strahle für ihn zugleich auch Ruhe und Stille aus, die vielen Menschen heute abhanden gekommen seien, die sie gar nicht mehr aushielten. Anschließend lud Schmitt die Ausstellungsbesucher noch zu einem Gedankenaustausch zu seinen Werken ein.

Nicht unerwähnt soll Edwin Kaisers kulinarische Beigabe bei der Vernissage bleiben: Außer seinen Werken hatte der Künstler nämlich dem Publikum selbstgebackenes Brot und einen selbstgemachten Kichererbsen-Aufstrich mitgebracht.

Anfang April wird von der Stadt Marktheidenfeld und den Initiatoren der Kunstpreis zum neunten Mal ausgelobt werden. Das aktuelle Thema wird dann bekannt gegeben. Initiatoren des Wettbewerbs sind die Würzburger Künstler Brigitte Hausner und Achim Schollenberger, genannt Akimo, sowie der Marktheidenfelder Stadtrat Martin Harth. Die Kunstpreis-Ausstellung 2014 mit einer von der Jury getroffenen Auswahl an eingereichten Werken wird dann vom 18. Oktober bis zum 14. Dezember 2014 im Franck-Haus stattfinden. Wie bisher wird es wieder einen Jurypreisträger und einen Publikumssieger geben.

Text und Fotos: Monika Schmidmeier

Amtliche Bekanntmachungen

JAGDGENOSSENSCHAFT Glasofen/Marienbrunn

Glasofen/Marienbrunn, 10.03.2014

Bekanntmachung

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Glasofen/Marienbrunn am

Samstag, 29.03.2014, 19.30 Uhr, im Bürgerhaus Glasofen

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundstücken, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Glasofen/Marienbrunn gehören,

Einladung

Tagesordnung:

1. Jahresbericht, Rechenschaftsbericht, Entlastung der Vorstandschaft, Kassenführer und Rechnungsprüfer
2. Wünsche und Anträge, Verwendung des Jagdpachtschilling
3. Verschiedenes, Informationen

Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nichtöffentlich. Zur Versammlung haben somit nur Jagdgenossen, das sind Grundstückseigentümer in der Gemarkung Glasofen/Marienbrunn sowie Vertretungsberechtigte Zutritt.

Die Jagdgenossen können sich durch ihre Ehegatten, durch volljährige Verwandte gerader Linie, durch in ihrem ständigen Dienst beschäftigte Personen oder durch Bevollmächtigte vertreten lassen, die als Jagdgenossen derselben Jagdgenossenschaft angehören.

Vordrucke für Vollmachten können beim Jagdvorsteher Reinhard Wolz, Am Lauterpfad 8, in Marienbrunn sowie beim stellvertretenden Jagdvorsteher Reinhold Schäfer, Claushofstr. 4, in Glasofen, abgeholt werden.

Nach Beendigung des offiziellen Teils wird ein Wildessen serviert.

Reinhard Wolz
Jagdvorsteher

Aus dem Stadtrat

Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 27.3.2014,
Donnerstag, 10.4.2014
(mit Bürgerfragezeit ab 19.15 Uhr),

ab 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und auf der Homepage www.marktheidenfeld.de veröffentlicht.

Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen vom 16.1. und 13.2.2014

Die vollständigen Protokolle der 1. und 2. Stadtratssitzungen vom 16.1. bzw. 13.2.2014 finden Sie auf der Homepage der Stadt unter www.marktheidenfeld.de/politik&soziales/kommunalpolitik/stadtrat/sitzungsprotokolle

Hinweis:
Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung am 16.1.2014

Verordnung über die Sperrzeit in Gaststätten im Altstadtbereich der Stadt Marktheidenfeld

Beschluss:

Dem Antrag auf Geschäftsordnung auf Vertagung der Beschlussfassung zum Tagesordnungspunkt wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: JA: 21
NEIN: 1

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:

1. Bebauungsplan Baugebiet WA „An der Eichholzstraße“
   Architektur-Büro Georg Redelbach, Marktheidenfeld

2. Erneuerung EDV Rathaus
   Firma net2net GmbH, Sennfeld
   120.472,03 einschl. MWSt.

3. Betriebssysteme/Lizenzen für Server Rathaus
   Firma CANCOM GmbH, Kempten
   15.140,92 EUR einschl. MWSt.

Abstimmungsergebnis: JA: 22
NEIN: 0

Kommunalwahl am 16. März 2014
Beschluss:

Die Entschädigung für die Mitglieder der Wahlorgane wird für Sonntag auf 40 EUR und für Montag auf 30 EUR festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: JA: 22
NEIN: 0

Kommunale Zusammenarbeit
Vorbereitung zur Gründung einer kommunalen Allianz im Bereich Marktheidenfeld und Erstellung eines Integrierten Konzeptes

Beschluss:

1. Der Stadtrat begrüßt die Zusammenarbeit mit den Umlandgemeinden und die Gründung einer kommunalen Allianz.

   Die Vergabe eines Entwicklungskonzeptes kann vorbereitet werden. Die Stadt Marktheidenfeld wird sich mit ca. 1 EUR pro Einwohner an den Kosten beteiligen.

2. Die Auftragsvergabe für ein Integriertes ländliches Entwicklungskonzept an ein Fachbüro wird nach den Kommunalwahlen durch den neu gewählten Stadtrat erfolgen.

   Eine Entscheidung über die formale Gründung einer kommunalen Allianz und die Rechtsform der Zusammenarbeit erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Abstimmungsergebnis: JA: 22
NEIN: 0

Stadtratssitzung am 13.2.2014

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:

1. Ausbau der Hofgasse
   Anpassung des Ingenieurvertrages an die HOAI 2013
   Büro Köhl, Würzburg

2. Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)
   Firma CIMA-Umbau Stadt, München
   58.809,80 EUR
   (Zuwendung der Regierung von Unterfranken 31.000 EUR)

Abstimmungsergebnis: JA: 21
NEIN: 0

Ausbau der Eichholzstraße

Erneute Planungsvorstellung

Beschluss:

1. In der Eichholzstraße entsteht mainseitig ein schmaler und bergseitig ein überbreiter Gehweg.
   Abstimmungsergebnis: JA: 22
   NEIN: 0

2. Die Querungshilfen/Übergänge in den Nebenstraßen zur Eichholzstraße bleiben bestehen und werden näher in Richtung Eichholzstraße gerückt.
   Abstimmungsergebnis: JA: 21
   NEIN: 1

3. Die Ausfahrtskurve bzw. kleine Insel von der Ostlandstraße in die Eichholzstraße wird wegen der benachbarten Bushaltestelle wie vorgestellt gestaltet und mit „grün“ versehen.
   Abstimmungsergebnis: JA: 19
   NEIN: 3

4. Fahrbahneinengungen gegenüber von Einmündungen (3 x) werden wie in der Planung vorgesehen ausgeführt.
   Abstimmungsergebnis: JA: 7
   NEIN: 15 = abgelehnt

5. Die Anzahl der Querungshilfen in der Eichholzstraße selbst werden in Absprache mit dem Behindertenbeauftragten reduziert. Im Bereich der Bushaltestellen sollen die Querungshilfen bleiben.
   Abstimmungsergebnis: JA: 22
   NEIN: 0

6. Ausbuchtungen bzw. Einengungen in der Eichholzstraße sind in die Nähe der Querungshilfen bzw. in nicht beparkte Bereiche zu versetzen.
   Abstimmungsergebnis: JA: 22
   NEIN: 0

Aufstellung eines Bebauungsplanes „Eichholzstraße“

Beschluss:

Der Aufstellung eines Bebauungsplanes „Eichholzstraße“ zur Ausweisung eines allgemeinen Wohngebietes wird zugestimmt.

Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:
2303/91 - Teilfläche (Bayernstraße), 2303/92, 2342, 2343 sowie 2351 - Teilfläche (Eichholzstraße), 2325 - Teilfläche (Gradlstraße) der Gemarkung Marktheidenfeld.

Der Flächennutzungsplan wird entsprechend berichtigt.

Abstimmungsergebnis: JA: 22
NEIN: 0

Kindertagesstätten

1. Umwandlung von vorhandenen Kindergartenplätzen in Krippenplätze

Beschluss:

Nach Art. 7 Abs. 1 BayKiBiG werden 15 neue Krippenplätze für die Stadt Marktheidenfeld als bedarfsnotwendig anerkannt.

Abstimmungsergebnis: JA: 22
NEIN: 0

2. Errichtung einer Krippengruppe in der Kindertagesstätte Altfeld

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Schritte zur Errichtung einer Krippengruppe in der städtischen Kindertagesstätte in Altfeld einzuleiten, damit zu Beginn des Kindergartenjahres 2014/2015 eine Krippengruppe in Betrieb gehen kann.

Abstimmungsergebnis: JA: 22
NEIN: 0

Hinweis:
Ein Stadtratsmitglied erschien im Verlauf der öffentlichen Beratung.

Informationen der Stadtverwaltung

Fundsachen:

Sportbeutel mit Inhalt, Brille, Schlüsselmäppchen, Transponder, Schlüssel, Akkuladegerät, Mützen, Handy, Bargeld

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro Rittmannsperger + Architekten hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld ab am

Dienstag, 8.4.2014, ab 10 Uhr, im Besprechungszimmer des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld, 1. OG, Zimmer 1.02.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung (Frau Stamm, Tel.: 0 93 91 50 04 40) bis spätestens Freitag, 4.4.2014, 12 Uhr, mitzuteilen.

Grüner Markt 2014 am Marktplatz in der Stadt Marktheidenfeld:

Jeweils freitags ab 8 Uhr: 21.3., 28.3., 4.4. und 11.4.

Die Stadt Marktheidenfeld vermietet ab sofort:

1 Wohnung mit 6 Zimmern, 121 qm

OG Küche (ohne Mobiliar), 2 kleine Zimmer, 1 großes Wohnzimmer, Bad/WC mit Wanne, Waschmaschinenanschluss u. 2 Fenstern,
DG 1 großes Zimmer, 2 kleine Zimmer, Gäste-WC, Spitzboden und Kellerraum.

Wohnungsberechtigungsschein erforderlich.
Vermietung an Familie mit mindestens 4 Personen vorgesehen.

Nähere Informationen im Rathaus, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld: Zimmer: 2.19 (2. OG), Frau Hartmann, Tel.: 0 93 91 50 04 11

Geänderte Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen über Ostern

Das **Bürgerbüro** bleibt am **Ostersamstag, den 19.4.2014,** geschlossen.

Das **städtische Jugendzentrum „MainHaus“** bleibt in der Zeit vom **Karfreitag, den 18.4.2014, bis einschließlich Ostermontag, den 21.4.2014,** geschlossen.

Die **Stadtbücherei** bleibt am **Ostersamstag, den 19.4.2014,** geschlossen.

Das **städtische Kulturzentrum Franck-Haus** bleibt am **Gründonnerstag, den 17.4.2014,** geschlossen.

Städtische Kindertageseinrichtungen

Anmeldung von Kindern in den Kindertagesstätten für das Jahr 2014/2015

Vom 1. bis 31. März können Kinder, die ab September 2014 den Kindergarten besuchen wollen, in den Kindertagesstätten angemeldet werden.

Grundsätzlich besteht freie Kindergartenwahl. **Krippenkinder** (von 6 Monaten bis 2 Jahren) müssen jedoch in den

Kindertagesstätten **Baumhofstraße** und **Edith-Stein-Straße** angemeldet werden, da die Kleinsten nur dort betreut werden können. Eine weitere Krippengruppe entsteht im **Stadtteil Altfeld**. Voraussichtlicher Eröffnungstermin ist **September 2014**. Bei Interesse an einem Krippenplatz in Altfeld setzen Sie sich bitte mit der dortigen Kindergartenleitung in Verbindung.

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht aller städtischen Kindertagesstätten von Marktheidenfeld mit den jeweiligen Anmeldezeiten. Bitte rufen Sie vorher an und teilen der Kindergartenleitung mit, wann Sie kommen möchten, damit diese sich genügend Zeit für Sie nehmen kann und nicht zu viele Eltern gleichzeitig anwesend sind.

Kindertageseinrichtungen:

Städtische Kindertageseinrichtung in der Kolpingstraße
Kolpingstraße 14
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 81 78 1
E-Mail: kita.kolping@marktheidenfeld.de
Leiterin: Birgit Nürnberger
Kinder von 2 Jahren bis zur Einschulung
Anmeldezeiten:
Dienstag bis Donnerstag
von 13.30 bis 15 Uhr

Städtische Kindertageseinrichtung in der Baumhofstraße
Montfortstraße
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 81 78 2
E-Mail:
kita.baumhof@marktheidenfeld.de
Leiterin: Doris Merkert
Kinder von 6 Monaten bis zur Einschulung
Anmeldezeiten:
Mittwoch und Donnerstag
von 13.30 bis 15 Uhr

Städtische Kindertageseinrichtung Lohgraben
Würzburger Straße 12 a
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 81 78 3
E-Mail:
kita.lohgraben@marktheidenfeld.de
Leiterin: Jessica Klyczka
Kinder von 2 Jahren bis zur Einschulung
Anmeldezeiten: Dienstag und Mittwoch von 13.30 bis 14.30 Uhr sowie montags von 10 bis 11 Uhr.

Städtische Kindertageseinrichtung in der Edith-Stein-Straße
Edith-Stein-Straße 2
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 81 78 4
E-Mail:
kita.edith-stein@marktheidenfeld.de
Leiterin: Anja Scheer
Kinder von 6 Monaten
bis zur Einschulung
Anmeldezeiten:
Montag bis Freitag
von 9.30 bis 10.30 Uhr

Städtische Kindertageseinrichtung Altfeld
Michelriether Straße 8
97828 Marktheidenfeld-Altfeld
Tel.: 0 93 91 38 18
E-Mail: kita.altfeld@marktheidenfeld.de
Leiterin: Claudia Eckert
Kinder von 2 Jahren bis zur Einschulung, Nachmittagsbetreuung bis 15:00 Uhr für Kinder der ersten und zweiten Grundschulklasse, ab September auch Krippenkinder.
Anmeldezeiten:
Mittwoch und Donnerstag von 14.30 bis 15.30 Uhr

Ansprechpartnerinnen bei der Stadtverwaltung Marktheidenfeld:

Sandra Lermann
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
Tel.: 0 93 91 50 04 59
E-Mail: sandra.lermann@marktheidenfeld.de

Sabine Laumeister
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr
Tel.: 0 93 91 50 04 17
E-Mail: sabine.laumeister@marktheidenfeld.de

Anleinpflicht für Hunde

Aus gegebenem Anlass weist die Stadtverwaltung alle Hundehalter auf **die allgemeine Anleinpflicht im Stadtgebiet** hin. **Insbesondere Kampfhunde und große Hunde sind in allen öffentlichen Anlagen und auf allen öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen im gesamten Stadtgebiet ständig an der Leine zu führen.**

(2) Die Leine muss reißfest sein und darf eine Länge von drei Metern nicht überschreiten.

(3) Hunde **aller Rassen** sind in öffentlichen Anlagen, entlang ausgewiesener Rad- und Reitwege an der Leine zu führen. Von öffentlichen Kinderspielplätzen sind Hunde fernzuhalten; auch ein Mitführen an der Leine in diesen Bereichen ist nicht gestattet.

Die Eigenschaft als Kampfhund ergibt sich aus Art. 37 Abs. 1 Satz 2 LStVG in Verbindung mit der Verordnung über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit vom 10. Juli 1992 (GVBl S. 268), geändert durch Verordnung vom 04. September 2002 (GVBl S. 513, ber. S. 583).

Große Hunde sind erwachsene Hunde, deren Schulterhöhe mindestens 50 cm beträgt, soweit sie keine Kampfhunde sind. Erwachsene Tiere der Rassen Schäferhund, Boxer, Dobermann und Deutsche Dogge gelten stets als große Hunde.

Öffentliche Anlagen sind Flächen, welche der Allgemeinheit zur Verfügung stehen, mit Rasen, Blumen oder Gehölzen bestanden sind und gärtnerisch gepflegt werden. Kinderspielplätze sind Flächen, die für Kinder zum Spielen bestimmt sind und in der Regel entsprechende Einrichtungen wie Sandkästen, Spielgeräte oder Ballspielflächen aufweisen.

Zu den im Zusammenhang bebauten Ortsteilen im Sinne dieser Verordnung zählen auch alle unbebauten Bereiche innerhalb der Gesamtbebauung, insbesondere das Mainufer mit den umliegenden Freiflächen zwischen der Nordbrücke und dem Felsenkeller sowie der Kammerwiese zwischen Lohgraben, Mühlweg, Dillbachgraben und Erlenbach.

Für die geeignete Beseitigung von Hundekot in öffentlichen Anlagen und öffentlichen Spielplätzen ist der Halter des verursachenden Hundes verantwortlich.

Hierzu hat die Stadt entlang des Mainufers, am Heubrunnenbach, an den Maradies-Seen und im Bereich der Rot-Kreuz-Straße Tütenspender und Abfallkörbe für Hundekotbeutel aufgestellt. Die Tüten werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Projektgruppe Energiebewusstes Marktheidenfeld

Nächste Sitzungstermine

Montag, 31.03.2014
Dienstag, 06.05.2014
Dienstag, 03.06.2014
Montag, 14.07.2014
Dienstag, 23.09.2014
Montag, 24.11.2014
Dienstag, 09.12.2014

Treffpunkt jeweils um 19 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses.

Es handelt sich hierbei um öffentliche Sitzungen.

Alle Bürger sind eingeladen, daran teilzunehmen und sich einzubringen.

Weitere Informationen finden Sie hierzu unter: www.stadt-marktheidenfeld.de
Politik-Soziales, Bürgerbeteiligung

Kinderkleider- und Spielzeugbasar

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte Kolpingstraße organisiert dieses Jahr wieder einen Kinderkleider- und Spielzeugbasar.

Er findet am **Sonntag, den 16.3.2014, von 14-16 Uhr**, im katholischen Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12, Marktheidenfeld, statt. Der Erlös von Tischgebühr und Kaffee- und Kuchenverkauf kommt den Kindern der Kita Kolpingstraße zu Gute.

Tischnummernvergabe unter
www.ebr-kitakolping.de und
Tel.: 0 93 91 91 51 39 oder
0 93 91 91 18 81.

Energiespar-/Umwelttipp:

Der „Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) - Friends Of The Earth Germany“ hält im Internet unter www.bund.net/service/oekotipps eine Fülle an Tipps parat, wie jeder von uns in seinem direkten Umfeld Energie sparen und die Umwelt schonen kann. Nachstehend finden Sie einen davon:

Torffrei gärtnern: Moore und das Klima schützen

Bald beginnt wieder die Gartensaison und Millionen Beete und Blumentöpfe werden neu bepflanzt. In Gartencentern und Baumärkten stapeln sich bereits die Säcke mit Blumen- oder Pflanzenerde. Da Garten- und Blumenerde bis zu 90 % aus Torf besteht, rät der BUND jedoch vom Kauf herkömmlicher Erden ab.

Die Torfgewinnung vernichtet Moore und mit ihnen viele seltene Pflanzen und Kleintiere. Moore sind nicht nur Lebensraum für Arten wie den Sonnentau oder das Birkhuhn, sie speichern auch das Klimagas Kohlendioxid. In Deutschland werden jährlich etwa zehn Millionen Kubikmeter Torf verarbeitet. Zwei Millionen davon durch privaten Verbrauch. Geht die Zerstörung der Moore weiter wie bisher, rechnet der BUND mit einer Erschöpfung der zum Abbau genehmigten Torfvorräte in etwa zehn Jahren. Für den Klimaschutz hätte dies dramatische Folgen. Allein in Deutschland setzt die Torfgewinnung jährlich rund zwei Millionen Tonnen CO2-frei. Zusatzstoffe wie Kompost, Rindenhumus oder Holzfasern können den Torf-Anteil der Gartenerde problemlos ersetzen.

Mittlerweile bieten viele Hersteller auch Gartenerde ohne Torf an. Der Verbraucher sollte darauf achten, dass es sich tatsächlich um 100-prozentig torffreie Produkte handelt. Erden, die mit „torfreduziert“ oder „torfarm“ beworben werden, enthalten zumeist 60 bis 80 Prozent Torf. Rindenkompost ist ebenfalls ein vollwertiger Ersatz für Torferde. Rindenmulch jedoch nicht, dieser wird ausschließlich zur Abdeckung von Beeten und Gartenflächen verwendet. Robuste heimische Pflanzenarten benötigen generell keine Torferde.

Quelle: BUND; www.bund.net

Spende für die Kita Edith-Stein

Eine Spende von 265 Euro hat der Kindergarten IV in der Edith-Stein-Straße, Marktheidenfeld vom dm-Drogerie Markt erhalten. Eine Mitarbeiterin übergab die Spende im Kindergarten. Das Geld stammt aus dem Erlös des Kuchenverkaufs vom Freitag, 14.2.20114 und Samstag, 15.2.2014 im Drogerie Markt. Der Kuchen wurde von Kindergarteneltern und Elternbeiratsmitgliedern gebacken.

Stärke der Freiwilligen Feuerwehren in Marktheidenfeld und den Stadtteilen:

Wie in jedem Jahr hat das Landratsamt Main-Spessart von den Freiwilligen Feuerwehren eine Stärkemeldung mit Angabe der Anzahl der Aktiven einschließlich Frauenanteil und Anzahl an Jugendlichen erbeten, die von den jeweiligen Kommandanten bis zum 15.2.2014 gemeldet wurden.

Für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Marktheidenfeld und ihren sechs Stadtteilen wurden folgende Stärken gemeldet:

FFW Ort/Stadtteil	**Anzahl Aktive gesamt**	**Anzahl Frauen**	**Anzahl Jugendliche (12-17 Jahre) bzw. junge Erwachsene (18-26 Jahre)**
Marktheidenfeld	58 (davon 18 Atemschutzgeräteträger)	3	12-17 Jahre: 13 18-26 Jahre: 16
Michelrieth	38 (davon 4 Atemschutzgeräteträger	2	12-17 Jahre: 0 18-26 Jahre: 4
Glasofen	51 (davon 2 Atemschutzgeräteträger)	0	12-17 Jahre: 5 18-26 Jahre: 13
Oberwittbach	16 (davon 0 Atemschutzgeräteträger)	0	12-17 Jahre: 0 18-26 Jahre: 0
Altfeld	51 Aktive (davon 15 Atemschutzgeräteträger)	8	12-17 Jahre: 9 18-26 Jahre: 9
Marienbrunn	52 Aktive (davon 0 Atemschutzgeräteträger)	7	12-17 Jahre: 7 (davon 4 weiblich) 18-26 Jahre: 18
Zimmern	30 Aktive (davon 0 Atemschutzgeräteträger)	4	12-17 Jahre: 9 (davon weiblich 6) 18-26 Jahre: 8

Jugendarbeit

KiZ im JuZ
Kinderzeit im Jugendzentrum MainHaus Marktheidenfeld

Städtische Jugendarbeit

Kinderprogramm des städtischen Jugendzentrums „MainHaus“

Am **29.3.2014, von 14.30 bis 18 Uhr**, werden pünktlich zu Ostern gemeinsam Tontopfeierbecher gebastelt. Auch dieses Angebot ist für Kinder zwischen sechs bis zehn Jahren. Die Teilnahmegebühr beträgt EURO 4,—.

Es sind noch Plätze frei. Programm und Anmeldeformulare liegen in Bürgerbüro, Stadtbücherei und Jugendzentrum sowie im Tegut aus und können zudem auf der Internetseite der Stadt heruntergeladen werden.

Die Anmeldung erfolgt im städtischen Jugendzentrum „MainHaus“ oder telefonisch unter
0 93 91 81 78 6.

EisDisco in Aschaffenburg!

Das städtische Jugendzentrum „MainHaus“ fährt am **Freitag, den 21.3.2014**, zum Schlittschuhlaufen in die EisDisco nach Aschaffenburg.

Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf EURO 10,—. Darin sind die Busfahrt, der Eintritt sowie die Ausleihgebühr für die Schlittschuhe enthalten.

Abfahrt ist um 18 Uhr in Marktheidenfeld am städtischen Jugendzentrum „MainHaus“. Geplante Rückkehr ist um 23 Uhr.

Die Anmeldung für Jugendliche ab 12 Jahren erfolgt im städtischen Jugendzentrum „MainHaus“. Weitere Informationen unter 0 93 91 81 78 6.

Breakdance im städtischen Jugendzentrum „MainHaus“

Das städtische Jugendzentrum „MainHaus“ bietet wieder einen Breakdance-Kurs an. Das Angebot richtet sich an tanzbegeisterte Mädchen und Jungen ab 8 Jahren. Die Kurse werden **wöchentlich** angeboten, jeweils **freitags, von 17.30 bis 19 Uhr.** Trainiert wird die Gruppe wieder von Markus Held aus Lohr a. Main. Anmeldungen für den Breakdance-Kurs werden im JuZ entgegengenommen.

Selbstverteidigungskurs Karate im städtischen Jugendzentrum „MainHaus“ ist in einer neuen Runde

Seit dem 20.9.2013 gibt es wieder eine neue Bambini Gruppe. Hier können Kinder ab 4 Jahren die Kunst des Karate erlernen. Karate erlangt als Sport für Kinder und Jugendliche eine immer größere Bedeutung. Im Kinderkarate des Jugendzentrums „MainHaus“ steht nicht der Kampf als solcher im Vordergrund, sondern die Bildung der Persönlichkeit sowie der sportliche und gesundheitliche Aspekt.

Trainiert wird immer samstags, von 10.30 bis 11.30 Uhr, in der Main-Spessart-Halle, Oberländerstraße 28, Marktheidenfeld. Kommt vorbei und schaut es euch an!

Das erste Probetraining ist kostenfrei!

Poetry Slam Workshop

Am Montag, 14. April, findet von 14 bis 17.30 Uhr ein Poetry-Slam Workshop mit der Poetry-Slamerin Pauline Füg aus Würzburg statt. Er ist für Schüler und Schülerinnen ab der 8. Klasse, die Freude haben am Verfassen eigener Texte, gerne mit Wörtern spielen, Lust haben, Worten Leben zu verleihen. Ort: Im Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Straße 26. Um Anmeldung im Bürgerbüro der Stadt oder im Jugendbüro im Jugendzentrum (Tel: 09391-915682, E-Mail: antonia.oblinger@marktheidenfeld.de) wird gebeten bis zum 4. April 2014. Schreibsachen und Geld für Getränke sind mitzubringen, die Teilnahme ist kostenlos.

Kultur und Bildung

Die vhs Volkshochschulen

Einzelveranstaltungen der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs)

Mittwoch, 19.3.2014

„Kraftorte unserer Heimat - Die Achteckkapellen nahe des Taubertals“, Vortrag, Ref.: Dipl.-Ing. Silke Jordan, Architektin und Geomantin, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Raum 3.1 (2. OG), Eintritt: EURO 3,—/EURO 2,— mit Erm.

Donnerstag, 20.3.2014

19-20.30 Uhr

Gesprächskreis Amnesty International (ai), Gruppe Marktheidenfeld, Thema: „Aktuelle ai-Kampagnen“, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Raum 1.5 (EG), Eintritt frei!

Montag, 24.3.2014

17-19 Uhr ESSKULTUR IN FRANKEN, „Ein festliches Menü - fränkisch modern zubereitet

mit Produkten aus der Region -zweierlei vom Rind-“, Kochkurs, Ref.: Bernhard Lermann (Küchenchef)

und das Anker-Team, „Weinhaus Anker“, Obertorstraße 13, Marktheidenfeld, Gebühr: EURO 43,—, inklusive Seminarunterlagen, Begrüßungs-Josecco, Wasser während der Kochschule und des Essens sowie Bereitstellung von Kochschürzen, Anmeldung erforderlich!

18-21 Uhr, „Vegetarisch kochen für Umsteiger“, Kochkurs, Ref.: Regina M. Leshel, Tagesstätte „Horizont“, Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld, Gebühr: EURO 11,80 zuzügl. EURO 10,— Lebensmittelumlage

20 Uhr „Kinderlebensmittel - was ist wirklich drin und dran?“, Vortrag, Ref.: Birte Willems, Dipl. Oec. troph., Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Raum 3.1 (2. OG), Eintritt: EURO 3,—/EURO 2,— mit Erm.

Dienstag, 25.3.2014

20 Uhr „Was tun bei Knorpelschäden?“, Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Universitätsbund Würzburg, Ref.: PD Dr. med. Thomas Barthel, Orthopädische Klinik, König-Ludwig-Haus Würzburg, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Raum 3.1 (2. OG), Eintritt frei!

Montag, 31.3.2014

20 Uhr „RudiDiMachts“, Beratungs-, Kontakt- und Koordinationsstelle für Senioren, für Menschen mit Demenz und deren Angehörige, Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld, Ref.: Friederike Döring, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Raum 3.1 (2. OG), Eintritt frei!

Mittwoch, 2.4.2014

20 Uhr „Berufsunfähigkeit richtig absichern“, Vortrag, Ref.: Ulrike Schwab, Dipl. Kauffrau, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Raum 3.1 (2. OG), Eintritt: EURO 3,—/EURO 2,— mit Erm.

Montag, 7.4.2014

20 Uhr „Das Geheimnis einer erfolgreichen Hundeerziehung“, Vortrag, Ref.: Gesine Mantel, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Raum 3.1 (2. OG), Eintritt: EURO 3,—/EURO 2,— mit Erm.

Mittwoch, 9.4.2014

20 Uhr „Vulkane und Erdbeben in Odenwald und Spessart“, Vortrag, Ref.: Bernd Wolz, Geo- und Naturführer, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Raum 3.1 (2. OG), Eintritt frei!

Donnerstag, 10.4.2014

19-20.20 Uhr Gesprächskreis Amnesty International (ai), Gruppe Marktheidenfeld, Thema: „Die Menschenrechtsorganisation stellt sich vor“, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Raum 1.5 (EG), Eintritt frei!

Montag, 28.4.2014

19-21 Uhr, „Vegetarisches kochen für Umsteiger“, Kochkurs, Ref.: Regina M. Leshel, Tagesstätte „Horizont“, Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld, Gebühr: EURO 11,80 zuzügl. EURO 10,— Lebensmittelumlage

19.30 Uhr „Einkaufen mit Köpfchen“, Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt, Ref.: Iris Burger, staatl. gepr. Diätassistentin/DKL, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Raum 3.1 (2. OG), Eintritt frei! Anmeldung erwünscht!

Filmforum:

Katja Fischer, Simone Becker

Werden sie Mitglied! Eingeschriebene Teilnehmer erhalten einen Ausweis (EURO 6,—/EURO 4,— mit Erm.) halbjährlich, der zum verbilligten Eintritt in die Vorstellungen des Filmforums und der Filmauslese berechtigt. Am ersten Donnerstag und am ersten Montag im Monat findet zu der im Film behandelten Thematik im Kino jeweils eine Einführung statt. Beginn des Hauptfilms am Donnerstag immer pünktlich um 20.30 Uhr und am Montag üblicherweise um 18.50 Uhr. Beachten Sie bitte die Hinweise in der Tagespresse. Die Filmvorschau finden Sie auf unserer Homepage: www.vhs-marktheidenfeld.de.

Kontakt:

Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.
Altes Rathaus, Marktplatz 24,
Raum 1.1 (EG)
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 0 93 91 91 81 99 6 oder 91 81 99 8
Handy: 0 17 0 73 87 60 6
Telefax: 0 93 91 81 60 3
Internet: www.vhs-marktheidenfeld.de
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8.30-12.30 Uhr
Dienstag und Mittwoch zusätzlich von 15-18 Uhr
Während der bayerischen Schulferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Hinweis:

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden (soweit möglich) ggf. rechtzeitig bekannt gegeben! Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen!

Stadtbücherei Marktheidenfeld

Veranstaltungen der Stadtbücherei

Mittwoch, 23.4.2014

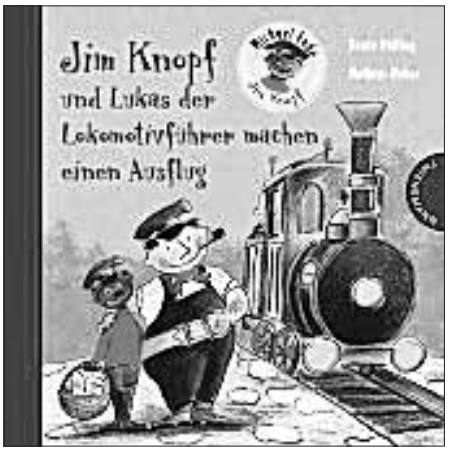
14.30-18 Uhr „Welttag des Buches“, Sonderöffnung mit Autorenlesung

Am Welttag des Buches wird eines der ältesten Kulturgüter der Welt gefeiert - das Buch! Auch die Stadtbücherei feiert dieses Jubiläum und öffnet außerplanmäßig am Mittwochnachmittag von 14.30 bis 18 Uhr. Buchfreunde und alle Interessierten sind eingeladen bei einer Tasse Kaffee nach Herzenslust zu stöbern. Um **16 Uhr** wird der Marktheidenfelder Autor **Walter Langohr** heitere Geschichten von früher lesen. Der Eintritt ist frei.

Während der Lesung ist leider KEINE AUSLEIHE möglich. Wir bitten dafür um Verständnis.

Mittwoch, 30.4.2014

15 Uhr „Leseraupe trifft sich“, Bilderbuchkino: „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer machen einen Ausflug“



Vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer machen einen Ausflug“. Auf ihrer Fahrt durch Lummerland besuchen Lukas und sein Freund Jim Frau Waas, den Viertel-vor-Zwölften und Herrn Ärmel. Außerdem haben sie Spaß bei einem Picknick. Zum Schluss wird eine Lokomotive gemalt. Für Kinder von 3 bis 6 Jahren. Eintritt: EURO 0,50. Bitte anmelden!

Zu allen Veranstaltungen lädt das Stadtbüchereiteam herzlich ein.

Bitte beachten:

Die Plätze der Kinderveranstaltungen sind begrenzt. Deshalb bittet das Stadtbüchereiteam um rechtzeitige Anmeldung.

Vor, während und nach einer Veranstaltung ist KEINE Medienrücknahme möglich.

Alle Angaben ohne Gewähr, Programmänderungen vorbehalten!

Öffnungszeiten:

Montag	14.30-18 Uhr
Dienstag	14.30-18 Uhr
Mittwoch	10-12 Uhr
Donnerstag	14.30-18 Uhr
Freitag	11-18 Uhr
Samstag	10-12 Uhr

Kontakt:

Stadtbücherei Marktheidenfeld
Ludwigstraße 29
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 26 34
E-Mail: stadtbuecherei@marktheidenfeld.de
Internet: www.stadt-marktheidenfeld.de

Buchtipps aus der Stadtbücherei

Steinebacher, Hannah:

Prinzessin Wirbelwind. Ill. Von Julia Ginsbach. Bindlach: Loewe Verl., 2013. 36 S.

Standort: 4.1 PRIN Erstes Lesealter

Prinzessin Pia möchte gerne ihren ersten Hofball besuchen. Vorher muss sie aber die Prinzessinnenprüfung bestehen. Das fällt Pia gar nicht so leicht, denn sie ist ein richtiger Wirbelwind und gutes Benehmen fällt ihr schwer. Außerdem macht ihr die zickige Prinzessin Zita zu schaffen…

Hannah Steinebacher erzählt eine quirlige Geschichte für alle, die gerade mit dem Selberlesen beginnen. Viele farbenprächtige Bilder, die gute Laune machen sowie die große Fibel-Schrift erleichtern das Selberlesen.

Rauenthal, Bea:

Dreikönigsmord: Kriminalroman. Berlin: List Verl., 2013. 345 S.

Standort: RAUE Krimi

Hauptkommissarin Jo Weber und ihr streitlustiger Kollege Lutz Jäger werden auf ein Klostergelände gerufen. Dort haben Bauarbeiter ein 500 Jahre altes Skelett gefunden. Auf dem Weg zurück in die Stadt haben sie einen Unfall und finden sich plötzlich im tiefsten Mittelalter wieder. Jo als junge Witwe und Lutz als Kneipenwirt mit vielen Freunden.

Um in ihre Zeit zurückkehren zu können, müssen sie scheinbar den Mord an der Leiche aufklären, die sie kurz vorher in ihrer Zeit auf dem Klostergelände gesehen haben. In einem fremden Umfeld mit festen gesellschaftlichen Regeln und ohne technische Hilfsmittel starten sie mit ihren Ermittlungen und geraten in gefährliche Situationen.

Bea Rauentahl ist das Pseudonym von Beate Sauer, die durch historische Romane bekannt wurde. Sie hat ein Ermittlerduo zusammengeführt, das sich durch die Abenteuer im Mittelalter näher kommt und beschreibt gut die Kontraste zwischen Gegenwart und Vergangenheit.

Sichtschutz im Garten: Hecken, Mauern, Zäune.

Manuel Sauer. Hilden: Becker-Joest-Volk-Verl., 2011. 168 S.: überw. Ill. (Das große Ideenbuch)

Standort: Garten Gartengestaltung

In der Gartengestaltungsreihe „Das große Ideenbuch“ werden außergewöhnliche Gestaltungsideen aufwändig präsentiert. Der Autor hat knapp 80 exklusive Ideen zum Thema Sichtschutz im Garten zusammengestellt. Wer auf der Suche nach z.B. einem Lamellenzaun ist, liegt hier falsch. Im Vordergrund stehen elegante Blickfänge aus Stahl, Glas, Stein und Formgehölzen. Viele Objekte sind multifunktional angelegt. Ein Werk ist Sichtschutz und gleichzeitig z.B. Außenkamin oder Lichtobjekt.

Kultur im Franck-Haus

Malerei – Kunstpreisträger 2012 der Stadt Marktheidenfeld

Jurypreisträger Edwin Kaiser, Würzburg und Publikumspreisträger Andi Schmitt, Randersacker

8.3. bis 21.4.2014

„Einwortgedichte“ heißt eine Serie von Bildern des Würzburger Malers **Edwin Kaiser**, in denen jeweils ein Wort im Zentrum seiner collagenhaft anmutenden Arbeiten steht. Dekorative Formen, freie Malerei, Schmutz, Ungeziefer, Notizzettel, alles scheinbar zusammenhanglos nebeneinander gereiht, ergeben ein surreales Puzzle von Eindrücken der Außen- und Innenwelt des Künstlers, das nicht nur Ratlosigkeit, sondern auch Schmerz und Verzweiflung erahnen lässt.

Gebändigt wird das alles durch eine stringente Komposition und den aufs äußerste reduzierten Titel und Bildmittelpunkt: Das „Einwortgedicht“, ein einziges Wort...! Ohnmächtig, aber unbeugsam tritt es dem bunten und beliebigen Allerlei der modernen Welt, ihrer Widersprüchlichkeit und Ungerechtigkeit, entgegen wie ein Aufschrei und stiller Seufzer zugleich.

In den Bildern von **Andi Schmitt** sieht man meist ein wechselhaftes Himmelsschauspiel über einem schmalen Streifen Land oder Meer.

Die Variationen des Lichts, hervorgerufen durch Tages- und Jahreszeiten, Wind und Wetter, stehen im Mittelpunkt und weisen mit ihrer Unermesslichkeit und Tiefe über alle irdische Begrenztheit hinaus. Häufig sehen wir dabei Situationen im Übergang und mit ungewissem Ausgang:

„Kommt ein Unwetter oder klart es auf...?! Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang...?! Entspannung oder Bedrohung...?!“

Diese Bilder spiegeln somit nicht nur eindrucksvolle Naturerlebnisse

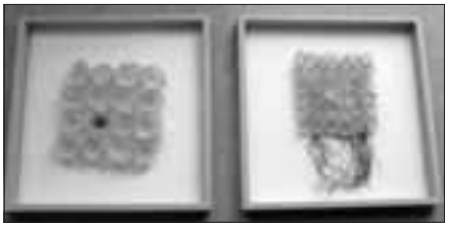
wider, sondern können auch Metaphern sein für ganz allgemeine

menschliche oder gesellschaftliche Zustände.

Projekt „Objektkästen“:

ein Gemeinschaftsprojekt der St. Nikolaus-Schule der Lebenshilfe und der Münchner Künstlergruppe „Atelier Gruppe 27“

22.3. bis 4.5.2014



Die „Atelier Gruppe 27“, eine Künstlergruppe von etwa 10 Künstlern, ansässig in Germering bei München, führte mit der Hauptschulklasse M 4 der St. Nikolaus-Schule der Lebenshilfe Marktheidenfeld eine gemeinsame künstlerische Arbeit durch. Das verbindende Thema lautete „Mosaik“. Es wurde in Objektkästen dargestellt. Im Rahmen eines Besuchs der Klasse bei der Künstlergruppe in Germering im Sommer 2012 wurde das Thema gemeinsam erarbeitet und festgelegt. Bei einem Gegenbesuch der Künstler in der St. Nikolaus-Schule im Februar 2014 wurden zusätzlich noch weitere Kästen gemeinsam gestaltet.

Die Kästen für die Kunstwerke fertigte die Berufsschulstufe der St. Nikolaus-Schule an. Sowohl die Künstler, als auch die neun Schüler gestalten dafür individuelle Objektkästen. Dabei durften die Schüler mit verschiedenen Materialien in ihrem Projektkasten zum Ausdruck bringen, was für sie selbst wichtige „Mosaiksteine“ in ihrem Leben sind. Dabei sind ganz unterschiedliche, sehr kreative Arbeiten entstanden.

Das Projekt wurde erarbeitet und wird betreut von der Marktheidenfelderin Juditha Grundhoff für die Künstlergruppe und Barbara Heunisch, Studienrätin im Förderschuldienst, für die St. Nikolaus-Schule. Juditha Grundhoff gehörte selbst viele Jahre der Künstlergruppe an.

Zur **Ausstellungseröffnung am 21.3.2014, 19 Uhr**, werden alle Künstler in Marktheidenfeld anwesend sein.

Öffnungszeiten Franck-Haus
Mittwoch bis Samstag:
14 bis 18 Uhr

Sonntag/Feiertag:
10 bis 18 Uhr
Gründonnerstag, 17.4.2014,
geschlossen

Eintritt frei!
Mehr: www. marktheidenfeld.de

Stadtmarketing und Tourismus

WONNEMAR

WONNEMAR – Daueraktionen und Specials

Jeden Montag:

12-16 Uhr: Damensauna (auch während der bayerischen Schulferien)

16-16.20 Uhr: Kostenlose Wassergymnastik für Jedermann, begrenzte Teilnehmeranzahl

Jeden Dienstag:

11-11.20 Uhr/16-16.20 Uhr: Kostenlose Wassergymnastik für Jedermann, begrenzte Teilnehmeranzahl

15-16 Uhr Kinderschwimmkurs „Seepferdchen“: Ab 5 Jahre, 10 Einheiten,

Beginn: 11.3.2014 / 29.4.2014 / 16.9.2014 / 4.11.2014, Anmeldung an der WONNEMAR-Rezeption

16.30-17.30 Uhr Kinderschwimmkurs Fortgeschrittene: Kinder mit „Seepferdchen“, 10 Einheiten,

Beginn: 29.4.2014 / 16.9.2014,

Anmeldung an der WONNEMAR-Rezeption Schwimmkurse:

18-18.45 Uhr: Kraulkurs

19-19.45 Uhr: Rückenkurs

20-20.45 Uhr: Erwachsenen-Schwimmkurs für Anfänger

Jeden Mittwoch:

Für 4 Stunden: Vital-Tag 50+

11-11.20 Uhr/16-16.20 Uhr: Kostenlose Wassergymnastik für Jedermann, begrenzte Teilnehmeranzahl

Jeden Donnerstag:

Ab 14 Uhr für 4 Stunden: Familientag im Erlebnisbad

11-11.20 Uhr/16-16.20 Uhr: Kostenlose Wassergymnastik für Jedermann, begrenzte Teilnehmeranzahl

Jeden Freitag:

8.15-9 Uhr Babyschwimmkurs: Wassergewöhnung 6-12 Monate, 8 Einheiten + Tauchfoto,

Beginn: 2.5.2014 / 19.9.2014,

Anmeldung an der WONNEMAR- Rezeption

9.15-10 Uhr Bambinischwimmkurs: Wassergewöhnung 1-3 Jahre, 8 Einheiten + Tauchfoto,

Beginn: 2.5.2014 / 19.9.2014, Anmeldung an der WONNEMAR- Rezeption

11-11.20 Uhr/16-16.20 Uhr: Kostenlose Wassergymnastik für Jedermann, begrenzte Teilnehmeranzahl

15-16 Uhr Kinderschwimmkurs „Seepferdchen“: Ab 5 Jahre, 10 Einheiten,

Beginn: 11.3.2014 / 29.4.2014 / 16.9.2014 / 4.11.2014

Anmeldung an der WONNEMAR-Rezeption

17-17.45 Uhr: Aquajogging im Tiefwasser, begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung an der WONNEMAR-Rezeption

Jeden 1. Freitag/Monat:

19-24 Uhr: Langer Saunaabend,

ab 22 Uhr: FKK-Baden im Thermalbad

nächster Termin: 4.4.2014 Motto: „Frühlingserwachen“

(auch feiertags und während der bayerischen Schulferien)

Jeden 2. Freitag/Monat:

19.30-22 Uhr: Candle-Light-Konzert in der Therme, nächster Termin: 11.4.2014 (auch feiertags und während der bayerischen Schulferien)

Sofern nicht anders angegeben, gilt: Außer feiertags und in den bayerischen Schulferien!

Informationen zu den Eintrittspreisen im Internet unter: www.wonnemar.de!

Kontakt: *InterSPA Gesellschaft für Betrieb Wonnemar Marktheidenfeld mbH*

Am Maradies 8

97828 Marktheidenfeld

Tel.: 0 93 91 8 10 65 0

Fax: 0 93 91 8 10 65 29

E-Mail: marktheidenfeld@wonnemar.de

Internet: www.wonnemar.de

Offene Altstadtführungen durch Marktheidenfeld

Einmal im Monat gibt es eine offene Altstadtführung durch Marktheidenfeld für Gäste und Bürger. Termin ist jeweils der zweite Samstag im Monat, Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am Fischerbrunnen am Marktplatz. Keine Anmeldung erforderlich. Kosten: EURO 3,— pro Person, Kinder sind frei.

Nächster Termin: 12.4.2014

Flyer mit gesamten Führungsangebot erhältlich:

Für Gruppen werden neben der Altstadtführung und der Kostümführung noch weitere Führungen angeboten. Ein Flyer zum gesamten Führungsangebot liegt vor und ist in der Touristinfo erhältlich. Alle Gästeführungen sind - soweit nicht anders angegeben - über die Touristinformation der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, Tel.: 0 93 91 50 04 0 oder 50 04 41 buchbar.

Offene Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“

Jeden ersten Samstag im Monat (außer Dezember und Januar) findet eine offene Kostümführung statt. Treffpunkt ist der Biergarten am Mainkai.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führung kostet EURO 3,— pro Person.

Nächste offene Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“: 5.4.2014, 10.30 Uhr

Schuleinschreibung an der Grundschule Bischbrunn

Am Dienstag, 8.4.2014 um 14:30 Uhr, findet die Schuleinschreibung 2014 an der Grundschule Bischbrunn, **in der Aula in Oberndorf,** statt.

Anzumelden und persönlich vorzustellen sind alle Kinder, die im kommenden Schuljahr schulpflichtig werden (jedes im Vorjahr zurückgestellte Kind, regulär schulpflichtige Kinder, die bis zum 30.9. sechs Jahr alt werden, und auf Antrag der Erziehungsberechtigten ein Kind, das in den Monaten vom 1.10.2008-31.12.2008 geboren wurde).

Während einer „**ersten Schulstunde**“ mit den zukünftigen Erstklässlern melden die Erziehungsberechtigten ihr Kind bei der Schulleitung an und haben die Gelegenheit, in der Aula bei Kaffee und Kuchen Kontakte mit den anderen Eltern zu knüpfen.

Bitte Familienstammbuch oder Geburtsurkunde, Sorgerechtsbeschluss bei Alleinerziehenden, Bestätigung der ärztlichen Untersuchung, Fragebögen, Bleistift und Buntstifte mitbringen!

Kontakt:

Grundschule Bischbrunn

Kirchstraße 5

97836 Bischbrunn

Tel.: 0 93 94 97 04

Fax.: 0 93 93 97 04 18

E-Mail: verwaltung.vsbischbrunn@hk.mailbox.de

Internet: www.grundschule-bischbrunn.de

Kinder-Aktionstag für Grundschulkinder in den Osterferien:

„Mit Pele und seinen Freunden Brasilien erleben“

Dienstag, 15.04.2014, 10-15 Uhr in der Volkshochschule Marktheidenfeld

Brasilien wird in wenigen Wochen in Aller Munde sein, wenn die Fußball-Weltmeisterschaft beginnt und das Leben der Einheimischen in den Hintergrund tritt. Das Team des Weltladen Marktheidenfeld e.V. nimmt die Kinder deshalb schon im Vorfeld mit zu Pele, einem brasilianischen Straßenjungen, der nicht stehlen will.

Auf dem Programm stehen neben Informationen über Land und Leute auch typisch brasilianische Spiele, Musikinstrumente und Samba, Hüttenbau an der Straße sowie Rollenspiele aus dem Arbeitsalltag von Straßenkindern.

Unkostenbeitrag: 5.- EUR (inkl. landestypischer Mittagsimbiss)

Anmeldung bei der Volkshochschule Marktheidenfeld

Surpriseball-Day an der Mittelschule Marktheidenfeld

Am Freitag, den 16.5.2014, findet von 13 bis 15.30 Uhr, der Surpriseball-Day

im unteren Pausenhof der Mittelschule Marktheidenfeld, Am Maradies 7, Marktheidenfeld, statt.

Der Surpriseball-Ständer wird von dem Förderverein mit Hilfe einiger Sponsoren gespendet.

An diesem Tag finden Wettkampfspiele der 5. Und 6. Klassen statt, die der Elternbeirat mit einigen Preisen würdigt.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2014

(Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2014)

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Eichenfürst.

- Mittwoch, 26.3.
- Mittwoch, 9.4.
- Donnerstag, 24.4. (21.4. Ostermontag)

Stadtteil Michelrieth

- Freitag, 21.3.
- Freitag, 4.4.
- Samstag, 19.4. (18.4. Karfreitag)

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag, 28.3.
- Freitag, 11.4.
- Samstag, 26.4. (21.4. Ostermontag)

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Eichenfürst

- Mittwoch, 19.3.
- Mittwoch, 2.4.
- Mittwoch, 16.4.
- Mittwoch, 30.4.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag, 28.3.
- Freitag, 11.4.
- Samstag, 26.4. (21.4. Ostermontag)

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag, 21.3.
- Freitag, 4.4.
- Samstag, 19.4. (18.4. Karfreitag)

DSD-Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld

- Mittwoch, 26.3.
- Donnerstag, 24.4. (21.4. Ostermontag)

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Eichenfürst,

- Mittwoch, 19.3.
- Mittwoch, 16.4.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag, 11.4.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag, 28.3.
- Samstag, 26.4. (21.4. Ostermontag)

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld links der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)

- Montag, 7.4.

Marktheidenfeld rechts der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)

- Freitag, 11.4.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Eichenfürst

- Samstag, 8.3. (4.3. Faschingsdienstag)

Stadtteil Michelrieth

- Dienstag, 15.4.

Stadtteil Oberwittbach

- Donnerstag, 20.3.
- Freitag, 25.4. (21.4. Ostermontag)

Problemabfallsammlungen:

Stadtteil Glasofen

- Samstag, 5.4.,11.10 bis 11.40 Uhr, am Feuerwehrgerätehaus

Stadtteil Marienbrunn

- Samstag, 5.4., 12 bis 12.30 Uhr, Ortseingang von der B 8 bei Wertstoffcontainer

Hinweis:

Die Termine für die Abfuhr der Container sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:

www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter: www.main-spessart.de/Umwelt-Natur/Abfallkalender.aspx.

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVm)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz (1. Stock)

Öffnungszeit: **Dienstag 10 bis 12 Uhr**

Kontakt:

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 91 81 45 4
E-Mail: info@eavm.de
Internet: www.eavm.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Beratung bei Pflegebedürftigkeit:

Täglich von 8 bis 14 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:

Jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr, jeden Donnerstag von 8 bis 16 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter den untenstehenden Kontaktdaten.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige:

Jeden letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung unter den untenstehenden Kontaktdaten.

Kontakt:

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Telefon: 0 93 91 27 00
Fax: 0 93 91 82 23 6
E-Mail: info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:

Sprechstunde des Caritasverbandes, **Montag, 7.4.2014**, **13 bis 15 Uhr,** Informationen unter Telefon: 0 93 52 84 31 19

Sucht- und Drogenberatung:

Sprechstunde des Caritasverbandes, findet **wöchentlich dienstags** statt, Terminvereinbarung unter Telefon: 0 93 52 84 31 21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:

Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums, Terminvereinbarung für Hausbesuche unter den untenstehenden Kontaktdaten.

Seniorentelefon:

„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“

Montag 14 bis 16 Uhr und **Donnerstag 10 bis 12 Uhr**

Tel.: 0 93 52 84 31 17

Kontakt:

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Telefon: 0 93 52 84 31 00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Kreisseniorenheim Marktheidenfeld des Klinikums Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:
Kreisseniorenheim des Klinikums Main-Spessart
Baumhofstraße 91
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 50 25 50 1 (Frau Volkamer)

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben"

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung.

Kontakt:
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 98 64 0

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Öffnungszeiten:

Dienstag	9 bis 11.45 Uhr
Mittwoch	9 bis 11.45 Uhr
Donnerstag	9 bis 11.45 Uhr

Kontakt:
Senioren-Internet im Seniorentreff im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus,
Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 0 93 91 91 24 08
Ansprechpartner: Franz Böck,
Telefon: 0 93 91 47 98

Informationstag der „AKTIVSENIOREN BAYERN e.V."

Am **Mittwoch, 19.3.2014, von 14 bis 16 Uhr,** findet im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, ein Informationstag der „AKTIVSENIOREN BAYERN e.V." statt.

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.

Die „AKTIVSENIOREN Bayern e.V.", Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an. Gesprächsschwerpunkte sind: Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing. Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern unserer kompetenten, ehrenamtlichen Senioren.
Internet: www.aktivsenioren.de

Anmeldung:
Beatrix Kamitz
Stadt Marktheidenfeld
Telefon: 0 93 91 50 04 14

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag 17 bis 18 Uhr
Freitag 10 bis 11 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel.: 0 97 53 26 71
Internet:
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Telefonseelsorge: 0800 - 1110111

Hilfetelefon für Frauen als Opfer von Gewalt:
365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag, kostenfrei erreichbar: 0 80 00 11 60 16

AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld

Der AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19 Uhr, im Senioren-Internetcafé, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Kontakt:
Ulrike Steigerwald, Tel.: 0 93 91 65 10,
E-Mail: info@kinderhilfe-steigerwald.de
Thomas Fries, Tel.: 0 93 91 35 47,
E-Mail: thomas.fries@auge.de

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung e.V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Mittwoch, um 19 Uhr, in den Monaten Januar bis November in der Tagesstätte Horizont des Erthal Sozialwerks, Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld

Kontakt:
Anita Balzar
Tel.: 0 93 91 26 50

Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15 bis 17 Uhr in der Tagesstätte „Horizont", Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld statt.

Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden, und unverbindlich „reinschnuppern".
Wir freuen uns auf Sie.

Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen Bürgerhelfer/Innen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontakt:
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal Sozialwerks
Petzoltstraße 4+6
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 91 74 66

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH'

Regelmäßige Sprechstunden
Mo. bis Mi. von 8.30 bis 12 Uhr
Beratung bei Pflegebedürftigkeit
Hilfestellung bei MDK-Einstufung
Betreuungsleistungen

Kontakt:
Luitpoldstraße 35,
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 81 06 24 4
Fax: 0 93 91 50 34 15 5
E-Mail: info@pflegegmbh.de

Dieter und Anja Kothe
Lohrer Straße 67
97833 Frammersbach
Mobil: 0 17 1 41 54 43 7

Seniorennachmittag des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) Marktheidenfeld

Dienstag, 15.4.2014
14 Uhr Karbacher Straße 21, Marktheidenfeld

Kontakt:
Frau Bauer, Franz-Hegmann-Straße 14, Marktheidenfeld, Tel.: 0 93 91 21 20
Frau Ruppert, Tel.: 0 93 91 62 86

Tagesausflug des VdK-Ortsverbandes Marktheidenfeld

Am **Samstag, den 28.6.2014,** unternimmt der Vdk-Ortsverband Marktheidenfeld einen Tagesausflug nach Seligenstadt. Es werden die Klosteranlage und der Klostergarten besichtigt. Die Schlussrast findet im Spessart statt.

Anmeldungen bis 6.6.2014 bei Frau Ingeborg Weis, Tel.: 0 93 91 52 10, Fahrtpreis ohne Verpflegung: Ca. EURO 25,— (Barzahlung bei Anmeldung), weitere Informationen: Im Aushangkasten des VdK-Ortverbandes Marktheidenfeld am städtischen Kindergarten Kolpingstraße.

„Kleiner Tag der offenen Tür"

im Kinderhaus „SPIEL MIT UNS" des Kindergartenland e.V. am Sonntag, 30.3.2014

Das Kinderhaus „SPIEL MIT UNS" mit Kinderkrippe, Kindergarten und dem „Nur-für-Kinder"-Hotel lädt am **Sonntag, den 30.3.2014,** von 14 bis 17 Uhr alle Interessierten ein, die Räumlichkeiten und die Gartenanlage zu besichtigen und sich über das pädagogische Konzept und die praktische Umsetzung zu informieren. Es stehen einige Mitarbeiterinnen als Ansprechpartner für Fragen zur Verfügung. Auch für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kontakt:
Kindergartenland e.V.
Kinderhaus »SPIEL MIT UNS«
Hirtengartenstraße 9
97828 Marktheidenfeld-Altfeld
Telefon: 0 93 91 32 15
Internet: www.kindergartenland.de

Termine der Regionalgruppe Marktheidenfeld/MSP des Vegetarier-Bundes Deutschland e.V.

Samstag, 22.3.2014 (Meat-out-Tag)

19 Uhr „Die Vorteile der vegetarischen Ernährung: Wie wir Zivilisationskrankheiten und Operationen vorbeugen können", Vortrag, Ref.: J. Campos, Autor, Arzt, Naturheilverfahren, Ganzheitsmedizin, Tierschützer u. Vegetarier in 3. Generation, Anmeldung: Regina M. Leshel, Tel.: 0 93 94 99 58 36, Arzt-Praxis, Eichholzstraße 11, 97839 Esselbach

Montag, 24.3.2014

18-21 Uhr, „Vegetarisch kochen für Umsteiger", Kochkurs, Ref.: Regina M. Leshel, Tagesstätte „Horizont", Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld, Gebühr: EURO 11,80 zuzügl. EURO 10,— Lebensmittelumlage, vhs-Veranstaltung

Dienstag, 8.4.2014

19.30 Uhr Einführungsvortrag zu dem Ernährungsexperiment nach Prof. Ehret, Ref.: Regina M. Leshel, von Dienstag, 22.4.2014. bis Freitag, 2.5.2014, Durchführung des Experiments; Rohköstliche und vorwiegend basische Nahrungsmittel, qualitativ hochwertiges Wasser sowie Entschlackungsbäder spielen bei dem Experiment eine wesentliche Rolle.

Ein paar Plätze sind noch frei! Anmeldung: Regina M. Leshel, Tel.: 0 93 94 99 58 36, Veranstaltungsorte werden noch bekannt gegeben!

Montag, 28.4.2014

18-21 Uhr „Vegetarisches Kochen für Umsteiger", Kochkurs, Ref.: Regina M. Leshel, Tagesstätte „Horizont", Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld, Gebühr: EURO 11,80 zuzügl. EURO 10,— Lebensmittelumlage, vhs-Veranstaltung

Movie im Luitpoldhaus:

„Filmauslese":

Jeden Donnerstag, 20.30 Uhr, wird ein „besonderer" Film gezeigt

„Reisematinee":

Jeden Sonntag, 11.30 Uhr, wird eine Dokumentation bzw. ein Reisefilm über eine Stadt, eine Region oder ein Land gezeigt

Kontakt:
Movie im Luitpoldhaus
Luitpoldstraße 35
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 21 21 oder 0 93 91 98 45 0

Mitgliederversammlung des TV 1884 e.V. Marktheidenfeld

Am **Freitag, den 4.4.2014**, findet um 19 Uhr, in der Hans-Wilhelm-Renkhoff-Halle, Am Sportzentrum 5, 97828 Marktheidenfeld, die Mitgliederversammlung des TV 1884 e.V. Marktheidenfeld statt.

Kontakt:
TV 1884 e.V. Marktheidenfeld
Am Sportzentrum 5
97828 Marktheidenfeld
Tel.: 0 93 91 - 91 50 66
Fax: 0 93 91 - 91 83 00
E-Mail: info@tvm1884.de
Internet: www.tvm1884.de

Spessartverein 1876 Marktheidenfeld e.V. - Geführte Wanderungen

Mittwoch, 26.3.2014

14 Uhr Fahrt zur Fechenmühle, Wanderung Kartause Grünau und zurück, Wanderführerin: Ilse Lachmann, 5 km, Treffpunkt: Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB), Adenauerplatz, Marktheidenfeld

Sonntag, 6.4.2014

9 Uhr mit dem Bus nach Eichenfürst, Altfelder Graben bis Triefensteiner Schlucht, M-Weg bis Staustufe Lengfurt, Rast Campingplatz und zurück, Wanderführer: Erich Zink, 11 km, Treffpunkt: Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB), Adenauerplatz, Marktheidenfeld

Mittwoch, 9,4,2014

14 Uhr mit dem Bus nach Michelrieth, Wanderung zur Nickelsmühle, Wanderführer: Helmut Uhrig, 4 km, Treffpunkt: Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB), Adenauerplatz, Marktheidenfeld

Montag, 21.4.2014 (Ostermontag)

14 Uhr Osterwanderung nach Karbach, Wanderführerin: Erna Kaiser, 4 km, Treffpunkt: Maradies-Seen, Marktheidenfeld

Urlauber und Gäste sind stets sehr herzlich willkommen!

Planungstreffen zum 2. Museumstag im Landkreis Main-Spessart am 26.3.2014

Kulturelle Besonderheiten des Landkreises Main-Spessart gestalten, pflegen und erhalten, das haben sich die Museen und Sammlungen zur Aufgabe gemacht. Aufgrund der überaus positiven Resonanz beim ersten Museumstag 2010, werden auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Museen und Sammlungen gemeinsam ihre Tür für interessierte Besucher öffnen.

Als Termin für den 2. Museumstag im Landkreis wurde bei einem ersten Treffen der 28.9.2014 festgelegt.

Zum zweiten Planungstreffen lädt das Regionalmanagement Main-Spessart alle interessierten Betreiber von Museen und Sammlungen am Mittwoch, 26.3.2014, um 18.30 Uhr, ins Weinhaus Mehling in Lohr a. Main, ein.

Um Anmeldung unter Regionalmanagement@Lramsp.de oder 0 93 53 79 31 16 5 wird gebeten.

BUND Naturschutz Kreisgruppe Main-Spessart

Termine im März und April:

28. März: Leben im und am Totholz

In seinem Vortrag zeigt Walter Malkmus die Vielfalt dieses Lebensraumes

Ort: Lohr, Küferstuben

Zeit: 19.30 Uhr

Veranstalter: KB MSP und LBV MSP

4. April 2014: Zu Adonisröschen und Küchenschellen

Bernd Dill nimmt uns mit auf eine naturkundliche Wanderung ins Naturschutzgebiet Rammersberg.

Wir genießen das Erwachen der Natur mit den ersten Blütenpflanzen, Schmetterkingen, Insekten und den Frühlingsgesängen der Vogelwelt. Mit Anmeldung und Gebühr. Tel: 09353-8340

Treffpunkt: Wiesenfeld, Richtung Schäferei Bruder und Nahnunterführung

Zeit: 14-16 Uhr

Veranstalter: KG MSP und ZNL

12. April 2014: Die Vogelwelt rund um den Kirchberg

Eine Exkursion mit der OG Retzbach und dem LBV

Treffpunkt und Zeit: wird noch in der Presse bekannt gegeben

13. April 2014:
Kulturlandschaft Buchental

Wir begleiten Klaus Stasek vom Parkplatz Mariabuchen zur Quelle des Buchenbaches in Steinfeld und zurück. Wir bewundern das beeindruckende Sohlenkerbtal, der der Bach geschaffen hat. Mit Gebühr und Anmeldung unter: Tel: 09353-569157

Treffpunkt: Lohr, Parkplatz Mariabuchen

Zeit: 13-16.30 Uhr

Veranstalter: KG MSP und ZNL

Kindergruppen des BUND Naturschutz

Kindergruppen des BUND Naturschutz Marktheidenfeld

Die Kobolde: Neue Leitung und neuer Termin

Die Kobolde, bislang unter der Leitung von Alexandra Thielen, treffen sich künftig nun samstags, und zwar **jeden zweiten und vierten Samstag im Monat von 10 Uhr bis 12 Uhr** an der ERNA in Marktheidenfeld. Neue Leiterin ist die Försterin und Waldpädagogin Birgit Fünkner.

Birgit lädt zu **einem ersten Schnuppertreffen am 22. März 2014 von 10 bis 12 Uhr** an der ERNA ein. Wer danach dauerhaft dabei sein möchte, kann sich vor Ort bei der BN-Geschäftsstelle anmelden. Teilnahmegebühr: pro Jahr 20 Euro.

Kontakt: Birgit Fünkner: Tel: 09342-858463

Die flinken Füchse

Die Winterpause der flinken Füchse ist ab April vorbei: „Girls only“, also Mädchen von etwa 10 bis 13 Jahre, treffen sich dann wieder **jeden Montag von 16 bis 18 Uhr** an der ERNA in Marktheidenfeld. Wer neu dazukommen möchte: Leiterin Monika Wiegand lädt zu einem ersten **Schnuppertreffen am Montag, 28. April 2014**, **16 Uhr**. Wer danach dauerhaft dabei sein möchte, kann sich vor Ort oder in der BN-Geschäftsstelle anmelden. Teilnehmerjahresbetrag: 15 Euro (für den Zeitraum von April bis Juli).

Kontakt: Monika Wiegand, Tel: 0151-20630069

Fotoreportage „Losgelaufen“

von und mit Andreas Eller am 22.03.2014 um 20.00 Uhr im Fasskeller Hotel Anker in Marktheidenfeld - Erlös kommt Tierheimen zugute

Andreas Eller ist mit seiner Mischlingshündin Tinka längs durch das eigene Land, vom südlichsten zum nördlichsten Punkt Deutschlands gelaufen. Start war am Haldenwanger Eck, südlich von Oberstdorf, an der österreichischen Grenze. Ziel war nach 1300 Kilometern und 43 Etappen der Ellenbogen im Norden der Insel Sylt. Auch Marktheidenfeld ist Etappenziel gewesen, im vergangenen September.

Jeder Kilometer wurde auf den eigenen Füßen und Pfoten bewältigt. Ausrüstung und Proviant zog der Globetrotter auf einem Anhänger hinter sich her. Unter dem Motto „Tinka läuft für Straßenhunde“ wollen er und die junge Hündin aus Rhodos Spendengelder für Tierheime sammeln.

In seiner neuen Fotoreportage erzählt Andreas Eller über diese außergewöhnliche Reise. Mit beeindruckender Fotografie, selbstgedrehten Filmsequenzen und authentischer Musik entsteht ein technisch aufwändig gestalteter Vortrag. Im Mittelpunkt stehen viele Geschichten, die lebendig, mitreißend und manchmal auch selbstironisch erzählt werden.

Nun können Sie Andreas und Tinka live erleben: Am **22.03.2014 um 20 Uhr im Fasskeller Hotel Anker (Kolpingstr. 7) in Marktheidenfeld.** Karten für 12 Euro an der Abendkasse. Dauer 90 Minuten.

Infos auf: www.andreaseller.de.

Vermittlungsanzeigen des Wally-Bangert-Tierheims Lohr a. Main:

Wally-Bangert-Tierheim
Tierschutzverein Main Spessart e.V.
Pfingstgrundstraße
97816 Lohr a. Main
0 93 52 96 90
www.tierheim-lohr.de

Hunde-Oma Chiara sucht ein neues Zuhause:

Im Moment ist es zum Verzweifeln...

Schon seit 04. März 2013 wartet unsere Hunde-Oma Chiara auf ein neues Zuhause.

Chiara ist eine kniehohe Mischlingshündin, sehr freundlich und noch absolut agil. Geplagt wird sie etwas von einer Hornhauttrübung, deswegen ist sie in der ersten Sekunde immer etwas skeptisch wenn man sie anspricht, aber sobald sie erkannt hat, wer da mit ihr kommuniziert, ist das kein großes Problem mehr.

Auch Chiaras Besitzer kann sich leider nicht mehr um die 2001 geborene Hündin kümmern, weil er selbst schwer erkrankt ist. Am liebsten hätte Chiara einen gemütlichen Sofa-Platz bei einer betagten älteren Person, die sie nicht regelmäßig oder für längere Zeit alleine lässt, aber trotzdem noch zwei, dreimal am Tag mit ihr eine Runde durch die Nachbarschaft tippelt... Konnte Chiaras Geschichte Ihr Herz erobern? Dann freuen wir uns auf ein erstes Kennenlernen zu unseren Tierheim-Öffnungszeiten.

Die Katzen Lucy und Lou suchen ein neues Zuhause:

Hallo zusammen,

wir zwei, Lucy und Lou, suchen ein neues Zuhause! Unser Frauchen ist leider gestorben und jetzt wissen wir nicht wohin! Wir sind jetzt drei Jahre alt, sterilisiert bzw. kastriert und ein Geschwister-Paar. Wir haben wenig Ansprüche, nur den einen: Wir wollen bitte niemals getrennt werden! Wir sind beide sehr verschmust, verstehen uns prima mit Kindern und anderen Tieren, sind im Sommer viel draußen unterwegs, aber im Winter lieber gerne drinnen im Warmen. Wir suchen ein warmes und liebevolles Zuhause mit Streicheleinheiten, sowie zweimal täglich ein gefülltes Näpfchen. Wer uns kennenlernen möchte, der sollte schleunigst im Tierheim Lohr vorbeischauen.

Ausbildung zur Schwesternhelferin/ Pflegediensthelfer bei den Maltesern:

Neuer Kurs beginnt im April 2014

Die Ausbildung Schwesternhelferin/ Pflegediensthelfer ist die „Basisqualifikation“ in der Pflege. Gleichzeitig bietet die Ausbildung ein ideales Sprungbrett in die Berufswelt der Pflege und Medizin. Die Schwesternhelferinnen-Ausbildung der Malteser hat sich in den vergangenen

50 Jahren kontinuierlich entwickelt und ist heute das Markenzeichen für qualifizierte Pflegekräfte. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt in der Vermittlung der praktischen Fertigkeiten. Von den 120 Stunden des Lehrgangs werden 55 Stunden praktisch geübt. Nach dem Lehrgang absolvieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein 90 stündiges Pflegepraktikum, um die erlernten Handgriffe in der Praxis zu festigen.

Bei der Malteser-Ausbildung zur Schwesternhelferin beziehungsweise zum Pflegediensthelfer vom
28.4.2014 bis 26.5.2014
sind noch Plätze frei. Der Kurs findet von Montag bis Freitag von 8.30-13.30 Uhr in den Kursräumen der Malteser Geschäftsstelle, Mainaustraße 45 a, 97082 Würzburg statt. Anmeldung ist noch bis 2 Wochen vor Kursbeginn möglich unter
Telefon: 0 93 1 45 05 20 3 (Montag bis Donnerstag von 8.30 Uhr-12 Uhr) oder **Telefon**: **0 93 1 45 05 22 4.** Unter der gleichen Nummer gibt es auch ausführliche Informationen zu diesem Kurs.

Kontakt:
Malteser Hilfsdienst e.V.
Geschäftsstelle Würzburg
Mainaustraße 45 a
97082 Würzburg

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Würzburg

Tipps für Wiedereinstieg in den Beruf

Würzburg. Frauen und Männer, die nach einer Familienpause oder der Pflege eines Angehörigen den beruflichen Wiedereinstieg planen, können sich in einem Seminar darauf vorbereiten.

Astrid Meyer, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Würzburg, thematisiert wichtige Fragestellungen, damit die Rückkehr in den Beruf gelingt: Wie vereinbare ich Familie und Beruf? Welche Arbeitszeitmodelle kommen für mich in Frage? Wie sieht der regionale Arbeitsmarkt für mich aus? Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es? usw.

Die rund zweistündige Veranstaltung findet am Dienstag, 8.4.2014, im kleinen Sitzungssaal der der Agentur für Arbeit Würzburg, Schießhausstraße 9, statt. Beginn ist um 9 Uhr.

Eine Anmeldung ist unter 0 93 1 79 49 20 2 erwünscht. Nähere Informationen erteilt Astrid Meyer unter 0 93 1 79 49 47 1.

Circus-Camp Ciccolino

Vom 8.6.-14.6.2014 ab 8 Jahren
und vom 15.6.-21.6.2014 - Circus Youth-Project

„Adrenalin pur“
Manege frei und sich wie ein Star im Blitzlicht fühlen…

Erstmalig veranstaltet der Circus Ciccolino das Youth-Project „Artist on Stage“ mit Übernachtung für Jugendliche und junge Erwachsene in der Zeit von 15.6.-21.6.2014 in Karlstadt-Mühlbach, unter der Leitung der Dozenten des Circus Mumm.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können aus 12 verschiedenen Zirkusdisziplinen ihre Favoriten wählen, sie arbeiten an der Gestaltung das Programm mit und sind die Stars in der Manege. Die Vorstellungen am Freitag, den 20.6. um 19 Uhr, und am Samstag, den 21.6.2014, um 14 Uhr, versprechen atemberaubende Akrobatik und spektakuläre Feuereffekte - „Adrenalin pur“.

Außerdem wird es vom 8.6.-14.6.2014 wieder das beliebte Circus-Camp mit Übernachtung für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren geben mit spannenden Vorstellungen am Freitag, den 13.6, um 19 Uhr und Samstag, den 14.6.2014, um 14 Uhr.

Rund um das Zelt-Camp gibt es viel Gelegenheit für Spiel, Spaß und neue Freunde.

Anmeldung und nähere Infos zum Circus-Camp gibt es bei der kommunalen Jugendarbeit Main-Spessart, Ringstraße 24, 97753 Karlstadt, Tel.: 0 93 53 79 31 54 1 oder - 15 10.
E-Mail: Cornelia.Dietrich@Lramsp.de, Internet: www.main-spessart.de

Veranstaltungen

Kultur im Franck-Haus

Malerei - Kunstpreisträger 2012 der Stadt Marktheidenfeld
Jurypreisträger Edwin Kaiser, Würzburg und
Publikumspreisträger Andi Schmitt, Randersacker
8.3. bis 21.4.2014

Projekt „Objektkästen“:
ein Gemeinschaftsprojekt der St. Nikolaus-Schule der Lebenshilfe und der Münchner Künstlergruppe „Atelier Gruppe 27“

22.3. bis 4.5.2014

Eintritt frei!
Nähere Informationen unter
www.marktheidenfeld.de
Öffnungszeiten Franck-Haus:

Mittwoch bis Samstag:
14 bis 18 Uhr

Sonntag/Feiertag:
10 bis 18 Uhr
Gründonnerstag, 17.4.2014, geschlossen

Veranstaltungen in der Kernstadt und den Stadtteilen

Mittwoch, 19.3.2014
14.30 Uhr Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld
20 Uhr Jahreshauptversammlung Kolpingsfamilie Marktheidenfeld, Versammlungsraum, Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12, Marktheidenfeld

Freitag, 21.3.2014
19 Uhr „Kreuzwegandacht an Stationen unseres Lebens in der Stadt“, gestaltet vom Katholischen Frauenkreis Marktheidenfeld, Kontakt: Rosemarie Spielberg, Baumhofstraße 124, Tel.: 0 93 91 70 99 93 0
Generalversammlung Sportverein Altfeld e.V., Schützenhaus, Marktheidenfeld-Altfeld

Samstag, 22.3.2014
19 Uhr Hüttenabend, Live-Musik mit dem „Quetschemännle“ und Wildschwein vom Grill, „Baumhof-Tenne“, Baumhofstraße 147, Marktheidenfeld
20 Uhr „Losgelaufen - vom Allgäu zur Nordsee“, Fotoreportage mit Andreas Eller, Abendkasse: EURO 12,—, nähere

Informationen unter: www.hotel-anker.de, „Theater Fasskeller“, Hotel Anker, Marktheidenfeld, Einlass: 18 Uhr

20 Uhr „Hans Albers - die Revue“, Hans Schwab, Ronka Nickel und das „Raufeisen Uferlos-Duo“, Kartenvorverkauf EURO 16,— zzgl. Vorverkaufsgebühr: Geschäftsstelle der vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Main-Post Shop, Kreuzbergstraße 2, Marktheidenfeld, Kaffeehaus Franck-Stube, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Gewölbekeller, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld, Einlass: 19 Uhr

„Marienbrunner Erbbilder“, Bilder-Ausstellung von Gernot Schüll, Öffnungszeiten: Samstag 16-20 Uhr, Sonntag 15-19 Uhr, Kaffee und Kuchen, Bürgerhaus, Neuwiesenstraße 3, Marktheidenfeld-Marienbrunn, Eintritt frei!

Sonntag, 23.3.2014

9 Uhr Jahrtag, „Gesangverein Heimatliebe Zimmern“, Gasthaus „Zur Sonne“, Untere-Au-Straße 26, Marktheidenfeld-Zimmern

10 Uhr Jahrtag, Kolpingsfamilie Marktheidenfeld, Gottesdienst in der St. Josefs-Kirche, Ludwigstraße 13, Marktheidenfeld, anschließen Frühschoppen im Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12, Marktheidenfeld, Gelegenheit zum Mittagessen, am Nachmittag „Treffpunkt Familie“ - kreatives Basteln

18 Uhr Großes Akkordeonkonzert, Akkordeon-Orchester des Städtischen Musikinstituts, Aula der Staatlichen Realschule, Oberländerstraße 28, Marktheidenfeld

„Marienbrunner Erbbilder“, Bilder-Ausstellung von Gernot Schüll, Öffnungszeiten: Samstag 16-20 Uhr, Sonntag 15-19 Uhr, Kaffee und Kuchen, Bürgerhaus, Neuwiesenstraße 3, Marktheidenfeld-Marienbrunn, Eintritt frei!

Mittwoch, 26.3.2014

14.30 Uhr Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

Freitag, 28.3.2014

Generalversammlung Flugsportclub Altfeld e.V., Segelflugplatz, Marktheidenfeld-Altfeld

Generalversammlung „Fasenachtsverein Alpfler Laabfrösch e.V.“, „Altfelder Bierhäusle“, Wertheimer Straße 5, Marktheidenfeld-Altfeld

Mittwoch, 2.4.2014

9-ca. 11.30 Uhr „Der Blick unter das Kopftuch - Feindin-Freundin-Schwester?! (Islam)“, Vortrag, Ref.: Adelheid Luithardt, Frauentreff der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Marktheidenfeld, Gemeindehaus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde, Marktheidenfeld, vorherige Anmeldung erforderlich, Ursula Korn, Tel.: 0 93 91 46 18, Unkostenbeitrag: EURO 4,50

14.30 Uhr Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

16-19 Uhr „Frühling im Garten“ - Flechten mit Weidenruten, Ref.: Michaela Lang, Alzenau, Katholischer Frauenkreis Marktheidenfeld, begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung bis Freitag, 28.3.2014 bei Maria Krämer, Tel.: 0 93 91 42 43, Teilnahmegebühr: EURO 10,—, Materialkosten: Je nach Verbrauch

Samstag, 5.4.2014

20 Uhr „Loriot-Abend“, „Theater Fasskeller“, Hotel „Anker“, Marktheidenfeld, Kartenvorverkauf: EURO 16,— an der Rezeption im Hotel „Anker“, nähere Informationen im Internet unter: www.hotel-anker.de

Sonntag, 6.4.2014

18 Uhr Konzert zugunsten der Lebenshilfe Marktheidenfeld, Projektchor ViaVicis, Ltg.: Hubert Hoche, Geistliche Musik in der Pfarreien-Gemeinschaft St. Laurentius am Spessart,

Eintritt frei! - Vergelt’s Gott für Ihre Spende!, St. Laurentius-Kirche, Marktheidenfeld

Mittwoch, 9.4.2014

14.30 Uhr Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

Freitag, 11.4.2014

Generalversammlung CVJM Altfeld e.V., CVJM-Heim, Michelriether Straße 5, Marktheidenfeld-Altfeld

Preis- und Königsschießen, KKS Altfeld e.V., Schützenhaus, Marktheidenfeld-Altfeld

Samstag, 12.4.2014

9 Uhr Frühstückstreffen für Frauen, FFF-Gruppe, Grafschaftshalle, Michelriether Straße 5, Marktheidenfeld-Altfeld

20 Uhr „Wein, Geist und Geschichte“, Kartenvorverkauf EURO 33,— zzgl. Vorverkaufsgebühr: Geschäftsstelle der vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24, Marktheidenfeld, Main-Post Shop, Kreuzbergstraße 2, Marktheidenfeld, Kaffeehaus „Franck-Stube“, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld, im Eintritt enthalten: Theaterstück 3 x 35 Minuten, Sektempfang, Weinverkostung, Köstlichkeiten aus der Schokoladenmanufaktur des Kaffeehauses „Franck- Stube“, Künstler: Dr. Markus Grimm, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Gewölbekeller, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Sonntag, 13.4.2014

14-16.30 Uhr Seniorennachmittag der „Braun-Stifte“, Aula der Mittelschule, Am Maradies 7, Marktheidenfeld

Preis- und Königsschießen, KKS Altfeld e.V., Schützenhaus, Marktheidenfeld-Altfeld

Mittwoch, 16.4.2014

14.30 Uhr Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

Dienstag, 22.4.2014

9-13 Uhr „Komposttag“, Kommunale Abfallwirtschaft, Landratsamt Main-Spessart, die Besucher werden durch Abfallberater des Landratsamtes über Kompost aus Biomüll und Grünabfall informiert, und sie können dort Kompost kostenlos zum „Ausprobieren“ mitnehmen, Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße, Marktheidenfeld

Mittwoch, 23.4.2014

14.30 Uhr Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

Freitag, 25.4.2014

Preis- und Königsschießen - Siegerehrung, KKS Altfeld e.V., Schützenhaus, Marktheidenfeld-Altfeld

Samstag, 26.4.2014

Preis- und Königsschießen - Siegerehrung, KKS Altfeld e.V., Schützenhaus, Marktheidenfeld-Altfeld

Mittwoch, 30.4.2014

14.30 Uhr Senioren-Café, Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“, Lehmgrubenerstraße 18, Marktheidenfeld

18.30 Uhr Maibaum-Aufstellung, Freiwillige Feuerwehr Altfeld, Grafschaftshalle, Michelriether Straße 5, Marktheidenfeld-Altfeld

18.30 Uhr Maibaum-Aufstellung, Freiwillige Feuerwehr Michelrieth, Feuerwehrhaus, Marktheidenfeld-Michelrieth

19 Uhr Maibaum-Aufstellung, Vereinsgemeinschaft Glasofen, Bürgerhaus, Wiesenweg 2, Marktheidenfeld-Glasofen

19 Uhr Maibaum-Aufstellung, Gesangverein Marienbrunn, Ortsmitte Marienbrunn

Maibaum-Aufstellung, Freiwillige Feuerwehr Oberwittbach

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Veranstaltungstermine für die Jahre bis einschließlich 2016!

Dies können Sie jederzeit ganz einfach per E-Mail an info@marktheidenfeld.de oder im Internet über die städtische Homepage unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender/veranstaltung-melden tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2016 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.

Hinweis:

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden (soweit möglich) ggf. rechtzeitig bekannt gegeben! Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen!

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 / 5004-0
Fax 09391 / 7940
E-Mail info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 7.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag ..... 7.30 - 12.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Das Bürgerbüro bleibt am Ostersamstag, den 19.4.2014, geschlossen.

Jugendarbeit

Jugendzentrum „MainHaus“
Lengfurter Straße 26,
97828 Marktheidenfeld
Werner Glassl
Telefon 09391/ 817 86
Fax 09391/ 915 904
E-Mail:
juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten des Jugendzentrums
Dienstag ..... 15-21 Uhr
Mittwoch ..... 15-21 Uhr
Donnerstag ..... 15-21 Uhr
Freitag ..... 16-22 Uhr
Samstag ..... 14-20 Uhr

Das Jugendzentrum bleibt in der Zeit vom Karfreitag, den 18.4.2014, bis einschließlich Ostermontag, den 21.4.2014, geschlossen.

Jugendpflege
Antonia Oblinger
Postadresse Luitpoldstr. 17,
97828 Marktheidenfeld
Jugendbüro im JuZ „MainHaus“
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld
Offene Sprechstunden der Jugendpflege:
Montag..... 17-18 Uhr
Mittwoch ..... 10-11 Uhr
Telefon: **0 93 91 91 56 82**
Mobil: 0151 16 13 97 26
E-mail:
antonia.oblinger@marktheidenfeld.de

Stadtbücherei

Ludwigstr. 29, Telefon 09391 / 26 34
E-Mail
stadtbuecherei@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur/buecherei

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag,
Donnerstag .....14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Samstag.10.00 - 12.00 Uhr
Freitag .....11.00 - 18.00 Uhr

Die Stadtbücherei bleibt am Ostersamstag, den 19.4.2014, geschlossen.

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 / 81785
E-Mail
franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag.....14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag .....10.00 - 18.00 Uhr

Das Franck-Haus bleibt am Gründonnerstag, den 17.4.2014, geschlossen.

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 / 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch
15.00 bis 18.00 Uhr

Bauschutt- und Erdaushubdeponie "Plattenschlag"/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen, beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 / 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Tel. 09391 / 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten bis 31.3.2014:
Mo./Fr./Sa.: ..... 10-12 Uhr
Di.: ..... 13-15 Uhr

Öffnungszeiten ab 1.4.2014 bis 31.10.2014:
Mo./Mit./Fr./Sa. ..... 8.30-12 Uhr
Dienstag ..... 13-17 Uhr

Zuständigkeit
Herr Michael Koenig, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Zimmer Nr. 2.21, Tel. 0 93 91 50 04 74, Fax. 0 93 91 79 40, Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de, ist für die Entgegennahme von Daten und Informationen zur Veröffentlichung im städtischen Mitteilungsblatt „Brücke zum Bürger“ zuständig.

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag,
07.04.2014
Erscheinungsdatum ist Mittwoch,
16.04.2014

Impressum
Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940,
E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder
Redaktion: Monika Schmidmeier
Satz, Layout und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Mittwoch und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.